

Antrag

der Abgeordneten **Gudrun Peters, Heidi Lück, Angelika Weikert, Johanna Werner-Muggendorfer SPD**

Fachhauswirtschaftliche Ausbildung

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die bisherige Ausbildung zur Fachhauswirtschaftskraft inhaltlich mit der bisherigen Stundenanzahl in Theorie und Praktikum aufrechtzuerhalten und damit den Ausbildungsschwerpunkt nicht nur auf pflegerische Inhalte zu legen, sondern auch auf die hauswirtschaftliche Versorgung.

Begründung:

Die zunehmende Nachfrage nach Dienstleistungen auf pflegerischem Gebiet durch die demografische Entwicklung ist unbestritten. Das schließt aber nicht aus, dass auch im hauswirtschaftlichen Bereich der Bedarf in der Zukunft steigen wird, da viele ältere Menschen solange wie möglich in ihrer Wohnung bleiben wollen, um ihr Leben selbstbestimmt und unabhängig zu führen. Sie können sich aber oft selbst und ihren Haushalt nicht mehr versorgen, sondern sind auf hauswirtschaftliche Hilfe und Unterstützung angewiesen. Deshalb darf dieser Aspekt auch künftig in der Ausbildung nicht vernachlässigt werden.